

Medienmitteilung

Willisau, 8. Januar 2024

Gesamtkonzept nachhaltige Siedlungs- und Verkehrsentwicklung für den ESP Willisau

Die Stadt Willisau, der Gemeindeverband REGION LUZERN WEST, die Dienststellen Raum und Wirtschaft (rawi) und Verkehr und Infrastruktur (vif) des Kantons Luzern sowie die Wirtschaftsförderung Luzern haben eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen, um die Entwicklung des kantonalen Entwicklungsschwerpunkts (ESP) Willisau voranzubringen. In einem ersten Schritt wird ein «Gesamtkonzept nachhaltige Siedlungs- und Verkehrsentwicklung ESP Willisau» erarbeitet.

Als kantonale Entwicklungsschwerpunkte (ESP) werden grossflächige Arbeitsplatzgebiete an gut erschlossenen Standorten bezeichnet, die im kantonalen Richtplan festgelegt sind und an deren baulicher Entwicklung aus kantonaler Sicht ein vorrangiges volkswirtschaftliches Interesse besteht. Ein Grossteil des Arbeitsplatzgebiets in Willisau ist als ESP bezeichnet. Der Kanton Luzern, die REGION LUZERN WEST und die Standortgemeinde Willisau haben die gemeinsame Aufgabe, die Weiterentwicklung des ESP voranzutreiben, sodass eine signifikante bauliche und wirtschaftliche Entwicklung stattfinden kann.

Der ESP Willisau ist eingebettet in den ländlichen Raum und gekennzeichnet durch gewerbliche Vielfalt. Ein Zielbild bezüglich Nutzungs- und Verkehrsentwicklung fehlt. Um dies zu beheben, haben die Stadt Willisau, die REGION LUZERN WEST, die Dienststellen Raum und Wirtschaft (rawi) und Verkehr und Infrastruktur (vif) des Kantons Luzern sowie die Wirtschaftsförderung Luzern als gemeinsame Absichtserklärung eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

Mit der Kooperationsvereinbarung bekennen sich die Vertragsparteien dazu, die Abstimmung rund um den ESP Willisau gemeinsam voranzubringen. Sie bekennen sich zur Zusammenarbeit in Fragen rund um die räumliche, städtebauliche, wirtschaftliche, verkehrliche und landschaftsverträgliche Entwicklung des ESP Willisau. Koordiniert werden diese Arbeiten durch das Gebietsmanagement des ESP Willisau. Die Funktion des Gebietsmanagements wurde im Zusammenhang mit der nun beginnenden ESP-Planung neu geschaffen und wird von Chantal Strotz im Mandat ausgeführt.

Die geplanten Arbeiten sind auf einen längeren Zeitraum ausgerichtet. In einem ersten Schritt wird ein «Gesamtkonzept nachhaltige Siedlungs- und Verkehrsentwicklung ESP Willisau» erarbeitet, in dem die angestrebte Entwicklung festgelegt wird. Um die Entwicklung des ESP nachhaltig zu gestalten, werden in einem kooperativen Prozess zwischen den Vertragsparteien auch die Grundeigentümer/-innen und die lokalen Stakeholder miteinbezogen. Die privaten Akteure sollen mit ihren Entwicklungsvorstellungen das längerfristige ESP-Zielbild mitgestalten können. Gemäss dem Gesamtkonzept werden schliesslich die weiteren Entwicklungsschritte geplant und Umsetzungsmassnahmen abgeleitet.

Der ESP Willisau soll nachhaltig entwickelt werden, hin zu einem attraktiven, aufstrebenden Arbeitsplatzgebiet und zum wirtschaftlichen Rückgrat der ganzen Region. Ziel ist es, den ESP Willisau für Firmen, Grundeigentümer/-innen und Arbeitnehmende zu einem gefragten Standort und Stadtteil von Willisau zu machen, und dessen Zugänglichkeit und Anbindung für alle Verkehrsträger sicherzustellen.

Weitere Informationen erteilen gerne:

André Marti, Stadtpräsident Willisau
Telefon 041 972 63 53 / andre.marti@willisau.ch

Guido Roos, Geschäftsführer REGION LUZERN WEST

Telefon 041 490 02 80 / g.roos@regionwest.ch

Chantal Strotz, Gebietsmanagerin ESP Willisau
Telefon 041 490 02 80 / c.strotz@regionwest.ch

Folgendes Bild zur Medienmitteilung wird den Medien per E-Mail zur Verfügung gestellt:

Bild 1: Guido Roos (Geschäftsführer REGION LUZERN WEST), Chantal Strotz (Gebietsmanagerin ESP Willisau) und André Marti (Stadtpräsident Willisau) im ESP-Gebiet in Willisau

